

Universitätsklinik für Dermatologie

Allergologische Hauttestungen: Epikutantest, Pricktest

INSELSPITAL

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL



Liebe Patientin, lieber Patient

Im Rahmen der Abklärungen Ihrer Hauterkrankung sind allergologische Hauttests vorgesehen. Wir möchten Ihnen einige Erläuterungen und praktische Hinweise geben, bevor Sie zu den Testungen erscheinen.

Epikutantest/Pflastertest

Mittels Epikutantest (Pflastertest/Läppchenprobe) soll herausgefunden werden, ob die Hautbeschwerden durch eine Allergie nach Kontakt mit bestimmten Substanzen hervorgerufen oder verschlechtert werden.

Die Testpflaster werden am Rücken für 48 Stunden aufgeklebt. Nach Abnahme der Pflaster sowie nach 72 Stunden werden die Testreaktionen vom Arzt beurteilt. Im Fall einer positiven Reaktion entstehen an der betreffenden Stelle ein kleiner, geröteter manchmal nässender, verkrusteter Herd und Juckreiz.

Bei der Epikutantestung gilt es Folgendes zu beachten:

- Während der gesamten Zeit darf das Testareal nicht gewaschen, nicht eingefettet (Lotionen, Cremes oder Salben), nicht mit UV-Licht (UV-Bestrahlung, Sonne, Solarien) bestrahlt werden.
- Körperliche Bewegungen und starkes Schwitzen vermeiden, um ein Ablösen der Pflaster zu verhindern.
- Da manche Substanzen und die Testmarkierungen färben können, bitten wir Sie, dunkle, ältere Kleidung zu tragen.
- Treten während der Testung extremer Juckreiz oder Schmerzen auf, nehmen Sie mit dem behandelnden Arzt Rücksprache; ist dies nicht möglich, sollten das Testpflaster entfernt und die Teststelle(n) genau angezeichnet werden.
- Es ist möglich, dass während der Testung frühere Ekzemherde wieder aufflackern.

Bringen Sie bitte zum Aufkleben der Testpflaster die erforderlichen **Eigenproben** mit.

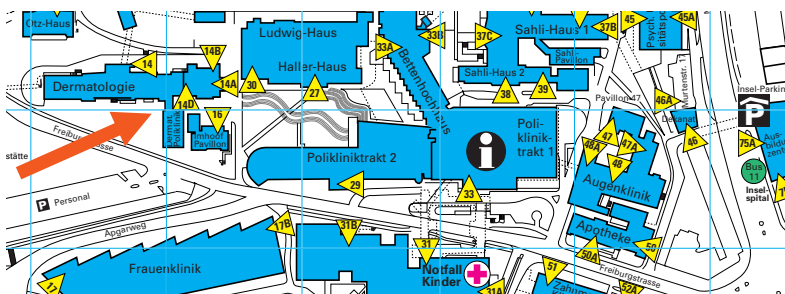
Pricktest

Der Pricktest dient der Diagnostik von Allergien gegen Umweltallergene (Pollen, Hausstaubmilben, Tierhaare, Schimmelpilze), Nahrungsmittelallergene oder Naturlatex. Dazu werden kleine Tropfen von Allergenextrakten auf die Unterarme aufgetragen und die Haut an diesen Stellen leicht angeritzt. Bei positiver Reaktion kommt es nach 10–20 Minuten zur Ausbildung einer kleinen Quaddel (Nessel).

Vor der Pricktestung gilt es Folgendes zu beachten:

- Da die Hauttestreaktion durch einige Arzneimittel unterdrückt wird, sollten Sie nach Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt die Einnahme folgender Arzneimittel stoppen:
 - Antihistaminika (Aerius, Atarax, Claritine, Fenistil, Semprex, Telfast, Xyzal, Zaditen, Zyrtec) für mindestens 3 Tage;
 - Psychopharmaka und Hustenmittel mit Antihistamineffekt für 5 Tage;
 - Systemische Kortikosteroide bei Kurzzeitbehandlung für 3 Tage, bei Langzeitbehandlung für 3 Wochen.
- Am Tag der Testung Unterarme bitte nicht einfetten.

Falls Sie die vereinbarten Termine nicht einhalten können, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung bis Donnerstag der vorhergehenden Woche (Telefon 031 632 22 80 oder 031 632 22 18).



Labor für Dermatoallergologie, Eingang 14D

Inselspital

Universitätsklinik für Dermatologie

Labor für Dermatoallergologie

CH-3010 Bern

Tel. +41 (0)31 632 22 80

www.insel.ch

 **INSELSPITAL**

*UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL*